



Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

Per E-Mail

An alle
Gymnasien, Realschulen
und beruflichen Schulen in Bayern

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
VI.6-BP5160.9/111/1

München, 09.10.2024
Telefon: 089 2186 1662
Name: Herr Hofmann

**Qualifizierung von Lehrkräften für die Teilnahme an der Ersten
Staatsprüfung im Erweiterungsfach Philosophie/Ethik (vertieft stu-
diert) gemäß § 76 LPO I bzw. Ethik (Unterrichtsfach) gemäß § 45 LPO
I;
Angebot einer Vorbereitungssequenz 2025/27 an der ALP in Dillingen**

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

zur Stärkung der Unterrichtsversorgung sowie der Unterrichtsqualität des
Fachs Ethik wird auch in diesem Schuljahr die Lehrgangssequenz zur Vor-
bereitung für die Teilnahme an der Erweiterungsprüfung für das Fach Ethik
bzw. Philosophie/Ethik gemäß § 45 bzw. § 76 LPO I (vgl. KMS vom
02.10.2023 Nr. V.2-BP5160.9/92/1) von der Akademie für Lehrerfortbildung
und Personalführung (ALP) in Dillingen angeboten.

Mit der Sequenz erwerben Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt
an Gymnasien, Realschulen oder beruflichen Schulen berufsbegleitend
innerhalb von zwei Jahren die Zulassungsvoraussetzungen für die Erweite-
rungsprüfung (Erste Staatsprüfung) Ethik bzw. Philosophie/Ethik und wer-
den auf diese Prüfung vorbereitet. Mit Bestehen dieser Prüfung erhalten
diese Lehrkräfte die Lehrbefähigung für das Fach.

Umfang der zweijährigen Vorbereitungssequenz 2025/2027

Die Vorbereitungssequenz für Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt am Gymnasium (vertieftes Studium) umfasst sechs Präsenzwochen (Sequenz „vertieft“), die Vorbereitungssequenz für Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Realschulen bzw. beruflichen Schulen (Studium des Unterrichtsfachs) vier Präsenzwochen (Sequenz „nicht vertieft“), von denen pro Schuljahr jeweils ein Lehrgang in den Ferien stattfinden wird. Ergänzt werden beide Sequenzen durch je vier vorbereitende eSessions im Umfang von einer bzw. drei Stunden.

Die erste Veranstaltung beider Sequenzen („vertieft“ und „nicht vertieft“) ist jeweils für Juli 2025 geplant. Die weiteren Veranstaltungen finden für beide Vorbereitungsmaßnahmen voraussichtlich im September/Okttober 2025, in den Osterferien 2026, im Juni/Juli 2026, im September/Okttober 2026 und im Januar 2027 sowie im Mai/Juni/Juli 2027 statt, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der jeweiligen Lehrgangssequenz an der Staatsprüfung im Herbst 2027¹ teilnehmen können. Eine genaue Terminierung der Veranstaltungen erfolgt zeitnah (i. d. R. sechs Monate im Voraus) unter Berücksichtigung der Zeiträume für die Abschlussprüfungen an den Schulen und der Kapazitäten an der ALP.

Die Teilnahme an der Sequenz beinhaltet auch ein ergänzendes Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung der Lehrgänge.

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, an der Erweiterungsprüfung für das Fach Philosophie/Ethik (vertieft studiert gemäß § 76 LPO I) bzw. Ethik (Unterrichtsfach gemäß § 45 LPO I) an einer bayerischen Universität teilzunehmen.

¹ Letzter Meldetag für den Prüfungstermin Herbst 2027 ist der 1. Februar 2027. Die Meldung muss spätestens am ersten Werktag im Februar bei der Außenstelle vorgelegt werden. Der Nachweis kann bis zwei Arbeitstage vor der Prüfung nachgereicht werden.

Bewerbung und Anmeldung

Um eine Bewerbung (Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an **Gymnasien** (einschließlich Lehrkräfte mit Stammschule an der FOS/BOS), **Realschulen bzw. beruflichen Schulen (nur mit Stammschule an FOS/BOS)**) unter Verwendung des digital ausfüllbaren Formulars über die Schulleitung wird **bis Donnerstag, 21. November 2024**, an die ALP Dillingen (Sekretariat der OE 1.2.2, u.beissbarth@alp.dillingen.de) gebeten.

Die Schulleitungen der Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an **beruflichen Schulen** (ohne Lehrkräfte mit Stammschule an FOS/BOS) übermitteln das digital ausgefüllte Formular **bis Dienstag, 12. November 2024**, an die jeweils zuständige Regierung. Die Regierungen melden die eingegangenen Bewerbungen in priorisierter Reihenfolge bis Donnerstag, 21. November 2024, per E-Mail an die ALP Dillingen (siehe o. g. Adresse). Maßgeblich für die Priorisierung ist der jeweilige schulische Bedarf an Lehrkräften im Fach Ethik, die Anzahl der an der Schule bereits vorhandenen Lehrkräfte mit einer Lehrbefähigung bzw. Lehrerlaubnis in Ethik und die berufliche Fachrichtung. Lehrkräfte in einer beruflichen Mangelfachrichtung (z. B. Agrarwirtschaft, Bautechnik, Elektro- und Informationstechnik) sollen nachrangig berücksichtigt werden.

Das **Bewerbungsformular** ist für alle Schularten aufrufbar unter:

https://alp.dillingen.de/fileadmin/user_upload/Referate/1.2.2/Bewerbung_Ethiksequenz_2025-2027.pdf

Bitte beachten Sie, dass eine Bewerbung nur für die Vorbereitungssequenz für dasjenige Lehramt erfolgen kann, in dem die Erste Lehramtsprüfung² und die Zweite Staatsprüfung abgelegt wurden. Es können nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Bewerbungen berücksichtigt werden.

Für eine **vollständige Bewerbung ist zudem eine zeitgleiche Anmeldung auf FIBS** (vertieftes Studium: Lehrgangsnummer 108/566, Zugangslink: https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=365260; Stu-

² Bei Lehramt an beruflichen Schulen ggf. der entsprechende Master- oder Diplomabschluss für Berufs- oder Wirtschaftspädagogik.

dium als Unterrichtsfach: Lehrgangsnummer 108/205A, Zuganglink: https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=365046) **erforderlich.**

Voraussetzungen für eine Zulassung sind:

- Eine Befähigung für das Lehramt an Gymnasien, beruflichen Schulen oder Realschulen,
- eine unbefristete Beschäftigung im bayerischen Schuldienst an einem Gymnasium, einer beruflichen Schule oder an einer Realschule
- sowie ein positives Votum der/des Dienstvorgesetzten

Die Gesamtzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist begrenzt, sodass voraussichtlich nicht jede Anmeldung berücksichtigt werden kann. Bei einer zu hohen Anmeldezahl kann zudem möglicherweise pro Schule nur eine Lehrkraft zum Zuge kommen. Es wird daher im Fall mehrerer Meldungen von einer Schule gebeten, diese durch die Dienstvorgesetzte/ den Dienstvorgesetzten in eine Rangfolge zu bringen. Zu jeder gemeldeten Bewerberin/ jedem gemeldeten Bewerber wird um eine kurze Stellungnahme gebeten, in der auch der Bedarf an Ethik-Lehrkräften entsprechend begründet wird.

Mit der Bewerbung der Lehrkraft und deren Unterstützung durch die Schulleitung ist die Zusage der Lehrkraft verbunden, dass sie an allen Sequenzlehrgängen teilnimmt, und die Zusage der Schulleitung, dass die Teilnahme Vorrang vor schulischen Veranstaltungen (wie z. B. Fahrten oder Austausche) und dienstlichen Aufgaben (wie z. B. Zeugnisse und Konferenzen) hat und eine Freistellung gewährt wird.

Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich auf die FAQs auf der Homepage der ALP Dillingen unter <https://alp.dillingen.de/referate/referat-122-ethik-gyrs-bs/faq> hin.

Lehrkräfte in einem Dienstverhältnis mit dem Freistaat Bayern erhalten freie Unterkunft und Verpflegung sowie die Fahrtkosten für jeweils eine Hin- und

Rückfahrt pro Veranstaltung erstattet. Eventuell anfallende sonstige Kosten (z. B. Erwerb von Literatur) können leider nicht erstattet werden. Auch Lehrkräfte nichtstaatlicher Schulen können sich bewerben. Für Unterkunft und Verpflegung wird in diesem Fall vom Veranstalter ein Unkostenbeitrag erhoben. Die Schulträger werden gebeten, diesen Betrag und die anfallenden Fahrtkosten zu übernehmen sowie die nötige Unterrichtsbefreiung zu gewähren.

Ansprechpartnerin bei Fragen

Frau StDin Corinna Jacobi, Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung, OE 1.2.2, Kardinal-von-Waldburg-Str. 6-7, 89407 Dillingen,
Tel.: 09071/53-164, E-Mail: c.jacobi@alp.dillingen.de

Mit freundlichen Grüßen

gez. Martin Wunsch

Ministerialdirektor

Per E-Mail

Corinna Jacobi
ALP Dillingen